

Pressemitteilung  
244/2019  
Kiel, 25.11.2019

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## **Die Gesellschaft muss sich geschlossen gegen Gewalt an Frauen stellen!**

*Anlässlich des internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen erklärt die frauenpolitische Sprecherin des SSW im Landtag, Jette Waldinger-Thiering:*

Jede vierte Frau in Deutschland hat Studien zufolge mindestens schon einmal körperliche oder sexuelle partnerschaftliche Gewalt erlebt. Für viele Frauen ist dies gar Alltag. Allein im letzten Jahr sind 140.000 Menschen Opfer von solchen Übergriffen in den eigenen vier Wänden geworden. Über 81 Prozent davon waren Frauen. Und die Tendenz ist steigend, wie die polizeiliche Kriminalstatistik zeigt.

Fakt ist, dass Gewalt zum Alltag von vielen Frauen und Kindern gehört. Wir müssen bessere Präventionsangebote in Kitas, Schulen und in der offenen Jugendarbeit anbieten, um dem entgegen zu wirken.

Wie erkenne ich Gewalt und was ist zu tun? Diese Fragen gehören in jede soziale Ausbildung.

Das Kooperations- und Interventionskonzept (KIK) gegen häusliche Gewalt des Landes Schleswig-Holstein leistet eine großartige Arbeit. Doch wir brauchen weitere Angebote und eine bessere Ausfinanzierung. So mangelt es im Norden immer noch an einem flächendeckenden Angebot an Frauenhäusern, etwa in Nordfriesland oder in Schleswig-Flensburg. Gut, dass

zumindest der SSW das Thema in den Kreistagen massiv antreibt. Denn hier muss sich endlich etwas bewegen.

Die Gesellschaft muss sich geschlossen gegen Gewalt an Frauen stellen!